

Auszug aus der Vorlage 122/21

Straßen- und Wegekonzept – Abschnitt Straßenbeleuchtung vom 25.3.2021

A) Das Konzept (Straßen- und Wegekonzept –Abschnitt Straßenbeleuchtung-) und seine Bestandteile

1) Die Stadt Rheine tauscht fortlaufend veraltete Leuchten.

Als priorisierte Reihenfolge wird festgelegt:

- a) Tausch von rundumstrahlenden Leuchtenköpfen (z. B. Vulkanleuchten) gegen LED-Leuchtenköpfe mit gezielter Strahlung auf die Verkehrsfläche; mit und ohne Mast
- b) Tausch von Langfeldleuchten an gebogenem Mast (z. B. Peitschen) gegen LED-Leuchtenköpfe mit gezielter Strahlung auf die Verkehrsfläche; mit und ohne Mast
- c) Tausch weiterer veralteter Leuchten; mit und ohne Mast
- d) Tausch von Leuchtenköpfen zum Erreichen eines einheitlichen Straßenbildes; ohne Mast

2) Die Stadt Rheine erneuert fortlaufend das Kabelnetz für ihre Beleuchtungseinrichtungen.

Als priorisierte Reihenfolge wird festgelegt:

- a) Erneuerung von Beleuchtungskabeln in Bereichen, in denen die Energieversorger oder auch die Technischen Betriebe (Kanalnetz) Arbeiten durchführen, die die Mitnutzung eines Grabens zur Beleuchtungskabelverlegung ermöglichen oder wobei sich andere technische Vorteile ergeben (z. B. Oberflächenwiederherstellung)
- b) Erneuerung von Beleuchtungskabeln in sonstigen Bereichen

3) Die Stadt Rheine verdichtet fortlaufend das bestehende Beleuchtungsnetz.

Als priorisierte Reihenfolge wird festgelegt:

- a) Verdichtung im Zuge von Straßenbaumaßnahmen
- b) Verdichtung der Beleuchtung in Bereichen mit großen Leuchtenabständen, in denen nach Punkt 2) das Kabelnetz erneuert wird
- c) Verdichtung der Beleuchtung in weiteren Bereichen

4) Die Stadt Rheine setzt projektbezogen intelligente Lichtkonzepte, wie die bedarfsorientierte Straßenbeleuchtung, ein.